Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

355 (29.12.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 355. Zweites Blatt. Mittwoch den 29. Dezember **1875.**

Bekanntmachung.

Mit höherer Genehmigung werden die in **Auggen, Buggingen, Köndringen, Leopoldshafen** und **Schweigern** errichteten Bahntelegraphenstationen **am 1. Januar k. J.** mit beschränktem Tagesdienst für den allgemeinen Verkehr eröffnet.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1875.

Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen.

Zimmer. Gündert.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntniß der am Schlusse der heutigen Sitzung nicht anwesenden Mitglieder des Bürgerausschusses gebracht, daß diese heutige Sitzung **Morgen, Mittwoch den 29. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr,** fortgesetzt wird.

Zur Berathung werden noch kommen:

1. Das Ortsstatut über den Gesundheitsrath;
2. " " " die Gebühren, Diäten 2c. der städtischen Beamten und Angestellten;
3. Anstellung eines Ingenieurs bezw. Gründung der Vorstandsstelle beim städtischen Wasser- und Straßenbauamte;
4. Bau eines weiteren Gasometers;
5. Entschädigung des Professors Dr. Neßler hier, für Geländeabtretung zur Herstellung der Augartenstraße;
6. Darleihen der städtischen Leihhaus- und Ersparnißkasse auf Neubauten innerhalb der Stadt;
7. Darleihen der städtischen Leihhaus- und Ersparnißkasse an die Stadtkasse im Betrage von 350,000 M. zum Festhallebau.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1875.

Der Oberbürgermeister.

Lauter. H. Roys.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 4. Januar 1876
versteigere ich gegen Baarzahlung
Bahnhofstraße 34 im 3. Stock
Nachmittags 2 Uhr:

2 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 runden Tisch, 2 gewöhnliche Tische, 1 Bettlade mit Rost, 3 Matratzen, 1 Klavier, 2 Spiegel, 6 Strohstühle, 3 Rohrstühle, Bilder, 1 Küchenschrank, 1 eisernen Herd, 2 Küchenschäfte, 1 Wasserbank, Küchengeschirr, Züber und Kübel, Holz, Kohlen und allerlei Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

2.1. **Chr. Föhringer,** Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.1. Herrenstraße, große, 17 ist im 3. Stock eine mit Glasabschluß versehene, freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller 2c. auf 23. April zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst.

Kreuzstraße 3 ist auf 23. April 1876 eine Wohnung, bestehend in einem geräumigen Laden, 1 Zimmer, Alkov, Küche, 2 Abtheilungen Keller und 2 Speicherkammern, zu vermiethen; dieselbe ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres ebendaselbst im Laden.

3.1. Wilhelmstraße 44 ist eine freundliche Mansarden-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller 2c., auf 23. Januar an eine ruhige Familie zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

* Zwei bis drei Zimmer mit Küche und Speisekammer 2c. sind in der Bahnhofstraße im 2. Stock sogleich oder auf 23. Januar zu vermiethen. Näheres in Nowacks-Anlage 1 A im 3. Stock, Nachmittags von 1 bis 4 Uhr.

3.1. Es ist ein zweiter Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör, auf 23. Januar oder 23. April an eine ruhige Familie zu vermiethen. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und die Küche mit Wasserleitung versehen. Zu erfragen Kronenstraße 51 a.

Zimmer zu vermiethen.

* Luisenstraße 51 kann sofort ein freundlich möblirtes Zimmer bezogen werden. Näheres parterre.

* Wilhelmsstraße 29, im 2. Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Januar zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

*2.1. Ein schön möblirtes, freundliches Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Auch kann ganze Pension gegeben werden: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

*2.1. Belfortstraße 13 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Januar zu vermiethen.

* Ein schön möblirtes Parterrezimmer mit zwei Kreuzstöcken ist an einen Herrn sogleich oder bis 1. Januar billig zu vermiethen: Zähringerstraße 42, parterre, in der Nähe des Polytechnikums.

* Ein schönes, gut möblirtes, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen: Ritterstraße 32 im 2. Stock (über der Kriegsstraße.)

Ein Zimmer mit Alkov und Aussicht auf die Straße ist mit zwei Betten an 2 Herren um sehr billigen Preis sogleich zu vermiethen: Zähringerstraße 71 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht wird auf 23. April kommenden Jahrs in Mitte der Stadt eine schöne Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör und mit Wasserleitung. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine stille Familie von 2 Personen sucht auf den 23. April eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör im mittleren Stadttheile. Wasserleitung ist erwünscht. Anerbieten wollen im Kontor des Tagblattes unter Chiffer M. B. abgegeben werden

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: Zähringerstraße 41 im zweiten Stock.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein solides Mädchen gesucht, welches kochen, waschen und putzen kann: Sophienstraße 5 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 2 b im fünften Stock.

* Eine zuverlässige Person, welche sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei zwei einzelnen Leuten eine Stelle; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Kronenstraße 2 im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch.

200 Mark

werden gegen Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man unter A. B. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein kräftiger Bursche

wird als Taglöhner für dauernde Arbeit gesucht. Näheres Kronenstraße 10 im Laden.

Stellen-Anträge.

Gesucht werden: Gasthofs-, Restaurations- und gute bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Kindsmädchen, Kellnerinnen und Küchenmädchen. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Büreau, Zähringerstraße 71.

Verkaufsanzeige.

* Zu verkaufen: 1 Kanapee, bereits neu, 1 Ovaltisch, 2 Kommode mit Schubladen, 1 großer und 1 kleiner Schreibtisch, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, 2 kleine Waschkommode, 2 Stroh-Fauteuils neu, 1 bereits neue Nähmaschine, 2 Holzkoffer, 2 Roßhaarmatratzen, 3 Spiegel: Langestraße 101 parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Punsch-Essenzen

von **J. A Röder,**
" **Söllner,**
" **Metternich,**
" **Frey**

bei **W. Hofmann,**

3.1. Großh. Hoflieferant.

Punsch-Essenze

in verschiedenen Sorten, als: Ananas-, Rum-, Arac-, Schlummer-, Vanille- 2c., nebst allen Sorten feinen Liqueures zu billigst gestellten Preisen empfiehlt

Herb, Spitalstraße 26.

H. Schaber,

Langestraße 187,
empfiehlt

Punsch-Essenze:

Rum, Arac, Ananas,
Burgunder,
als:

J. Selner,
J. A. Roeder,
P. Weinbeck,
A. Kramer,
J. W. Dieffenbach;

Spirituosen:

Rum de Jamaica,
Arac de Batavia,
Kron-Arac,
Cognac fine Champagne,
Kirschenwasser.

Deutschen Schaumwein,
die Flasche zu 3 Mark,

Champagner:
Jules Mumm & Cie.,
die Flasche zu 5 Mark,
Moët et Chandon,
die Flasche zu 6 Mark,
Veuve Cliquot Ponsartin,
die Flasche zu 7 Mark
empfiehlt die Weinhandlung von

Theobald Stäb,
2.1. Langestraße 213.

Punsch-Essenze

aus verschiedenen Fabriken, sowie Rum de Jamaica, Arac de Batavia, Cognac; ferner feine, mittelfeine und gewöhnliche Liqueure, Berliner Getreidekümmel, Zwetschgenwasser und ächtes Schwarzwälder Kirschenwasser empfiehlt billigst

Fried. Maisch,
2.1. Ludwigsplatz 55 b.

3.1. **Für Wirthe!**
empfehle eine vorzügliche **Punschessenz** zu äußerst billigem Preise.
Louis Kaufmann, Conditor,
Ludwigsplatz 59.

Deutsche Schaumweine,
Franz. Champagner,
Ananas-, Rum- und Arac-Punsch-Essenze,
Grog-, Cardinal- und Bischof-Essenze,
ächten Rum, Arac, Cognac &c.,
ächt holl. Liqueure
in 1/1 und 1/2 Flaschen,
große saftige Orangen u. Citronen
billigst bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Liqueure,

als:

Chartreuse,
Persico,
Curaçao,
Parfait d'amour,
Boonekamp,
Extrait d'Absynthe,
Cognac vieux,
Hamburger und Cölner Tropfen,
Ponche Imperial,
„ Royal,
„ Romain,
Ananas-,
Portwein-,
Rum- u. Arac-Punsch-Essenzen
empfiehlt in den besten Qualitäten billigst

August Lösch,
vormals J. Schnappinger.

Rum de Jamaica,
Arac de Batavia,
alten Cognac,
Extrait d'Absynthe,
sowie verschiedene **Punsch-Essenze**
empfiehlt

3.1. **P. Dillenberger,**
7 Spitalstraße 7.

Frische
Orangen und Citronen
empfiehlt bestens
Paul Meyer, Erbprinzenstraße 4.

Punsch-Essenz,

Diefenbacher'scher,
als:

Ponche Royal,
Romain,
Ananas,
Portwein,
Imperial etc.,
1/1 und 1/2 Flaschen
empfehle bestens

V. Merkle,
Langestraße 150.

Alte Weine,

als:

Malaga,
Madeira,
Marsala,
Muscat-Lünel,
Perez,
Lacrimae Christi und
Sherry
empfiehlt **August Lösch,**
vormals J. Schnappinger.

Vorzüglichen Affenthaler,
zur Bereitung von Glühwein, sowie ächten Bordeaux, Deidesheimer, Markgräfler u. Tischweine empfiehlt billigst

Fried. Maisch,
2.1. Ludwigsplatz 55 b.

Bordeaux-Weine:

	die Flasche
Médoc	M. 1.—
Valeyrac	M. 1.40
St. Estèphe	M. 1.40
Pouillac	M. 1.70
St. Julien	M. 2.20
Château Lafitte	M. 2.40
„ **Margaux**	M. 3.—

empfiehlt in feinen Qualitäten aus den besten Jahrgängen

Theobald Stäb,
Weinhandlung,
3.1. 213 Langestraße 213.

Einen ausgezeichneten
Deidesheimer Rothwein, per Flasche 85 Pf.,
Deidesheimer Weißwein (Ruppertsberger), per Flasche 70 Pf,
empfehle bestens und garantire für dessen Aechtheit.

Bei Abnahme von 12 Flaschen franco in's Haus geliefert und Preisermäßigung. Proben stehen zu Diensten.

E. Schnekenburger,
3.1. Schützenstraße 50.

Beste Honiglebkuchen

in Herz- und Kandelform
empfiehlt

Louis Kaufmann,
Conditor,
3.1. Ludwigsplatz 59.

Frische Schellfische

billigst bei

August Lösch,
2.1. vormals J. Schnappinger.

Große ital. **Marronen**,
Kastanien,
geschälte **Kastanien**,
Pistolles,
Brunellen,
neue türkische **Pflaumen**,
Kirschen, **Heidelbeere** &c.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frisch geräucherten
Rheinlachs.

Engl. Speckbückinge,
Straßbrg. Gänseleberteüffelwurst,
Göttinger und
Braunschweiger Cervelatwurst,
Trüffelwurst,
Lyoner Salami,
Veroneser Salami,
Schinkenroulade
empfiehlt **H. Schaber.**

Pomm. Gänsebrüste,
russ. Astrachan- u. Elb-Caviar,
geräucherten Rheinlachs,
holländische Austern,
marinirten u. geräucherten Aal,
Neunaugen,
russ. Sardinen,
Sardines à l'huile und Sardellen
empfiehlt in frischer Waare
August Lösch,
2.1. vormals J. Schnappinger.

Aechter westph Schinken, Schinkenwurst, Cervelatwurst, Mettwurst und sämmtliche Wertheimer Wurstwaaren sind frisch eingetroffen bei
P. Dillenberger,
3.1. 7 Spitalstraße 7.

Prima Schweizer
Butterschmalz

in Kübelchen von 12 bis 15 Pfund, das Pfund 86 Pf., empfiehlt bestens
V. Merkle,
Langestraße 150.

Gut gewässerte Stockfische
sind fortwährend zu haben, sowie frische Kalk-Eier, Essig- und Salzgurken: Schwanenstraße 17 und auf dem Markt bei Frau Buhlinger. *2.1.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

* Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich auf hiesigem Platze, **Scheffelstraße** (Mühlburgerstraße), eine **Bäckerei** nebst **Viktualienhandlung** errichtet habe. Durch reelle und gute Waare werde ich mir das zu Theil werdende Zutrauen zu rechtfertigen suchen und bitte um gefälligen Zuspruch.

Ergebenst **J. Neumaier.**

Zu Christbaumfeiern
geeignete Gaben
im Werthe von 1, 2 und 3 Mark
empfiehlt
Luise Wolf Wittwe,
4.3. Karl-Friedrichstraße 4.

4.3. Das Neueste in
Neujahrs-
und
Gratulationskarten
in grösster Auswahl bei
Hermann Schmidt,
Hebelstrasse 3.

Neujahrskarten
in großer Auswahl bei
Chr. Bischoff,
3.2. Zähringerstraße 58.

Gratulationskarten
in größter Auswahl billigst bei
Ludwig Erhardt,
3.2. Erbprinzenstraße 27.

3.2.
Visitenkarten feinster Ausstattung.
Louis Döring
Carlsruhe
Langestraße 159.

Geschäfts- und Haushaltungsbücher,
eigenes Fabrikat, billigst bei
Ludwig Erhardt,
3.2. Erbprinzenstraße 27.

3.1. Bringe zur Kenntniß, daß mein Lager in
Holzschuhen
wieder vollständig assortirt ist und bringe dasselbe in empfehlende Erinnerung.
E. Schneckenburger,
Schützenstraße 50.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich zur Ballzeit im Waschen und Appretiren von **Tüll** und **Tarlatan**, Spitzen, Woll- und Seidenstoffen. **Handschuhe** werden binnen **2 Stunden** schön und geruchlos gewaschen.

Frau **Rothschild**, Waldstraße 83.

---

* Heute Abend sind frische **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben bei
Metzger **Doll**, Spitalstraße 42.

Dedels, grosses Münz-Reductionsbuch für deutsche Reichswährung. Von Kreuzer zu Kreuzer bis 1000 fl. und von 1000 zu 1000 fl. bis 100,000 fl. auf die genausten Bruchtheile berechnet, geb. 2 M. Vorräthig bei **Th. Ulrici**, Langestrasse 157.

Furtwanger Uhrenloose
3.1. (Ziehung am 3. Januar 1876)
à 1 Mark bei **Th. Ulrici**, Langestrasse 157.

Portemonnaie-Kalender
für **1876.**
Elegant broch. à 20, 35 und 75 Pf.
Vorräthig bei **Th. Ulrici**, Langestrasse 157. 3.1.

Christbaumfeier,
Gasthaus zum Mohren.

Diejenigen, resp. Familien der Sonntags-Gesellschaft, welche sich zu obiger Feier unterzeichneten, werden höflichst ersucht, ihre Gaben längstens bis 2. Januar 1876 bei Herrn **W. H. Schuhmann** abgeben zu wollen.

Das Comité
der Sonntagsgesellschaft.

Danksagung.

Für die innigste Theilnahme bei dem schweren Verluste meines nun in Gott ruhenden Gatten
Jakob Wolf Ohlhauser,
sowie für die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte spreche ich meinen aufrichtigen Dank aus.

Die tieftrauernde
Frau **Jakob Wolf Ohlhauser.**

Philharmonischer Verein.
Die nächste Probe kann erst Montag den 3. k. M. im kleinen Museumssaale stattfinden.
Der Vorstand.

Liederhalle.
Heute Abend Weihnachtsfeier im grossen Eintrachtssaale. (Musikalische Aufführung, Gabenverloosung, Tanzunterhaltung). Anfang präcis halb 8 Uhr.

Liedertafel.
Heute Abend 8 Uhr findet im Café Betz (Spitalplatz) unsere
Christbaumfeier
statt, wozu wir sämmtliche Mitglieder freundlichst einladen.
Der Vorstand.

Gesangverein Concordia.
2.2. Samstag den 1. Januar 1876, Abends 8 Uhr, findet in dem für uns reservirten Saale des Gasthauses zum goldenen Kopf unsere **Christbaumfeier**, verbunden mit Tanzkränzchen, statt. Die verehrlichen Mitglieder des Vereins werden hiezu mit ihren werthen Familienangehörigen freundlichst eingeladen. Die Gaben im Werthe von nicht unter einer Mark können bis längstens Donnerstag den 30. d. M. beim Vereinsvorstand **Fischer**, Langestraße 133, abgegeben werden.

Der Ausschuß.

Großherzogliches Hoftheater.
Mittwoch den 29. Dezbr. IV. Quartal. 144. Abonnementsvorstellung. **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 30. Dez. **Theater in Baden. Maurer und Schlosser.** Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von F. Elmenreich. Musik von Auber.

Louis Kaufmann,

Conditor,

59 Ludwigsplatz 59,

empfiehlt:

Orangen-Punsch-Essenzen,

eigenes Fabrikat, in bekannter vorzüglicher Güte.

Feinen Rum, Arac, Cognac, Kirschenwasser.

Alle Sorten feine und mittelfeine Liqueure und Spirituosen.

Aechten Maraschino di Zara.

Vorzüglichen alten Malaga, Madeira, Sherry.

Champagner.

Schöne grosse spanische Orangen und Citronen

für Bowlen.

Ananas in **Gläsern** wie auch **offen**, ebenso **Ananas-Syrup.**

Auf Sylvesterabend:

Grosse Auswahl in feinen Torten, Kuchen,

Stück- und Dessert-Backereien.

Alle feinen Hefenteige,

Springerle, Brenden, Mandelbackereien.

Beste Honiglebkuchen. 3.1.

Punsch-Essenz,

J. W. Dieffenbach's,

empfiehlt in vorzüglicher Qualität in Flaschen

Theobald Stäb.

Weinhandlung,

213 Langestraße 213.

3.1.

Louis Döring in Carlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse.

Accidenz-Druckerei.

Rasche und preiswürdige Herstellung von

Geschäftlichen Circularen, Facturen u. Rechnungen, Adress- und Empfehlungskarten, Preiscouranten etc. Briefköpfe und Couvertendruck.

2.2.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend keine Probe.

Donnerstag den 30. d. M. Abends halb 7 Uhr Chorprobe für die Damen, um 7 Uhr allgemeine Probe von dem am 12. k. M. stattfindenden zweiten Konzert.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

25. Dez. Elise, Vater Ludwig Gänger, Manöverist.
27. „ Bertha Mathilde, Vater August Dillack, Diener.
27. „ Gustav Joh., Vater Wilhelm Weigel, Schneider.
28. „ Ein Mädchen (todtgeb.), Vater Karl Kunz, Schuhmachermeister

Todesfälle:

27. Dez. Karl Adler, Agent, ledig, alt 29 Jahre
28. „ Karl Karst, Schuhmacher, ein Ehemann, alt 41 Jahre

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag, Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm 2—4 Uhr. — Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

201. Das Rede-Thor im Harz, von Hellmuth Näßer in Karlsruhe.
203 Stillleben, von Auguste Scherp in Karlsruhe.
206—207. Stillleben, von Amalie Kärcher
218. Portrait Sr. Excellenz des Herrn General von Werder, von R. Neumann in Berlin
222. Singende Engel, von M. Paul Deschwanden in Stanß (Schweiz), Privateigenthum
223—225. Bilder aus dem Elsaß, von K. Weißer in Karlsruhe.
226. Landschaft bei Florenz, von Albert Lang von Karlsruhe.
227. Thüringische Landschaft, von Demselben.
228. Copie nach Tizian, von Demselben.
229. Copie nach Rembrandt, von Demselben.
234. Mühle an dem Mangfall bei Tegernsee, von Rudolf Schäfer.
235. Venus und Adonis, größeres Oelgemälde, von W. Lindenschmit in München.
236 Hero und Leander, von Prof F. Keller. (Bleibt nur einen Tag ausgestellt.)

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 31. Dezember, Vormittags 8 Uhr.

A **Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten.**

1. In Sachen der Wittwe des Michael Dühm von Liedolsheim gegen die Gemeinde daselbst, Anspruch auf Bürgernutzen betreffend
2. In Sachen der Wittwe des Christof Friedrich Seith von Liedolsheim gegen die Gemeinde daselbst, Anspruch auf Bürgernutzen betreffend.

B **Verwaltungsgegenstände** in öffentlicher Sitzung.

1. Gesuch des Ernst Goll, Metzger von Pforzheim, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirthschaft mit Branntweinschank im Hause Nr. 51 der Kronenstraße.
2. Gesuch des Wirthes Josef Gärtner in Karlsruhe Zähringerstraße 25 um Erlaubniß zum Branntweinschank.
3. Gesuch der Nähmaschinenfabrikanten Junker & Ruh in Karlsruhe um Erlaubniß zur Aufstellung eines Dampfkessels.
4. Gesuch des Milchhändlers Daniel Gallmann in Blankenloch um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirthschaft daselbst.
5. Gesuch des Bleichers Josef Fichthaler in Bulach um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirthschaft mit Brantweinschank daselbst.
6. Gesuch des Anton Weber II. in Beiertheim um Erlaubniß zur Wirthschaftsverlegung.

Den Betheiligten steht nach § 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgesetze frei, dabei selbst zu erscheinen oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden. 2.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.